

Ellen

"Steig Aus"

Visit "[Steig Aus](#)" on MotoLyrics.com

Du sitzt im Zug
der Alltag heiÃt
und stets dieselben Runden kreist.
Du schaust hinaus und trÃ¤umst dabei

doch alles fliegt an dir vorbei.
Wie oft hast du dir schon gesagt
nur der hat GlÃ¼ck
der etwas wagt

doch blieb's ein leeres Wort

doch immer blieb's ein leeres Wort

der Alltagszug
der nahm dich fort.
Doch ab heute kann das alles anders sein

denn dein Zug fÃ¼hrt dich ins groÃe GlÃ¼ck hinein.

Steig aus und komm zu mir

halt die Uhren an und bleibe hier.
Jede Fahrt muÃ mal zu Ende sein

du wirst es nie bereuen.
Steig aus und komm zu mir

fÃ¼llt es dir auch schwer
ich helfe dir
Ich will leben nur fÃ¼r dich allein

denn du sollst glÃ¼cklich sein.

Ich weiÃ genau
was dich noch hÃ¤lt

du glaubst was zÃ¤hlt
ist deine Welt
und schon der Griff nach meiner Hand
ist wie ein Schritt ins Niemandsland.

Ich hab mich selbst so oft gefragt

was man in solchen Stunden sagt

doch immer blieb's nur Theorie

denn wie es kommt

daß wir es nie.

Darum gib dir einen Stoß und sage ja

denn das Glück war für uns zwei noch nie so nah.

Steig aus und komm zu mir

. . .

Visit [Ellen](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.